

Protokoll

der 33. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Skilifte Selital AG
vom Samstag, 21. Oktober 2023, 20.00 Uhr im Hotel Restaurant Schwarzenbühl, Riffenmatt

Vorsitz: Stephan Lanz, VR-Präsident
Verwaltungsräte: Hanspeter Habegger, Pascal Lorenzini, Nicolà Sarott, Patrick Zuber
Protokoll: Regina Kyburz-Nydegger, Geschäftsstelle

1 Begrüssung, Bestimmung der Protokollführerin und der Stimmenzähler

Der Präsident, Stephan Lanz, eröffnet die 33. ordentliche Generalversammlung der Skilifte Selital AG. Eine spezielle Begrüssung geht an den anwesenden Notar Mimo Pfander.

Die AktionärInnen wurden via Aktienregister persönlich eingeladen. Weiter wurde die Einladung mit Beilagen auf der Homepage publiziert. Die Versammlung gilt somit als handlungs- und beschlussfähig.

Es sind total 32 AktionärInnen mit 254 Stimmen anwesend, das absolute Mehr beträgt 128 Stimmen; das qualifizierte Mehr beträgt 169 Stimmen (2/3 der anwesenden Aktienstimmen).

Entschuldigungen: Rico Bevilacqua (VR), Theres Binggeli, Ruedi Hänni, Hanspeter Schwarz, Beat Keller, Raiffeisenbank Schwarzwasser, Nathalie Heimo, Adrian Bähler, Adrian und Marianne Binggeli, Caroline und Ueli Egermann

Als Stimmenzähler wird Urs Dubach vorgeschlagen. Es gibt keine Einwände, der Stimmenzähler wird einstimmig gewählt.

Traktandenliste

1. Begrüssung, Bestimmung der Protokollführerin und der Stimmenzähler
2. Protokoll der 32. ordentlichen Generalversammlung vom 22. Oktober 2022
3. Geschäftsbericht 2022/2023
4. Jahresrechnung 2022/2023 und Bericht der Revisionsstelle
5. Behandlung des Jahresergebnisses
6. Entlastung des Verwaltungsrates
7. Wahl der Revisionsstelle
8. Statutenrevision
9. Anträge
10. Ausblick auf die Saison 2023/2024
11. Verschiedenes

Die Traktandenliste und die Protokollführung durch Regina Kyburz-Nydegger werden einstimmig bestätigt.

2 Protokoll der 32. ordentlichen Generalversammlung vom 22. Oktober 2022

Das Protokoll der 32. Generalversammlung, war auf der Homepage publiziert und konnte gelesen werden. Es werden keine Einwände erhoben. Der Präsident dankt der Sekretärin für die Verfassung des Protokolls.

Das Protokoll wird durch die Versammlung genehmigt.

3 Geschäftsbericht 2022/2023

Der Geschäftsbericht war für alle einsehbar und ist nach wie vor auf der Website www.schneeselital.ch abrufbar. Dieser wurde wiederum in vollständig digitaler Form erstellt. Der Präsident gibt der Versammlung folgende Informationen:

- Umfangreiche Unterhaltmassnahmen vorwiegend am Gägger-Lift (Seil, Gehänge, Rollen, Masten etc.) wurden durchgeführt. Während des Sommers musste der Motor vom Gägger-Lift revidiert werden, d.h. der Motor wurde aus- und wieder eingeflogen. Ein grosser Dank für all die Sommerarbeiten geht an Rico Bevilacqua. Auch an alle Personen, die irgendwie mithelfen und unterstützen ein ganz grosses Merci.
- Die alte PanoramaBar wurde verkauft.
- Der Skibetrieb konnte erst per 21.01.2023 aufgenommen werden, nach 15 Betriebstagen, d.h. Mitte Februar 2023 war alles bereits wieder vorbei. Es brauchte ein grosses Engagement auf und neben der Piste, um einen Betrieb an den wenigen Tagen zu ermöglichen. Trotz allem gab es schöne Schneerlebnisse, wenn auch sehr konzentriert.
- Das Förderband konnte einige Tage mehr betrieben werden.
- Die neue PanoramaBar war auch nur wenige Tage offen.
- Ohne Sponsoren sind solche Saisons nicht finanzierbar, aus diesem Grunde sind wir den treuen Sponsoren sehr dankbar für die Unterstützung.
- Alle Anlässe inkl. Snowdays mussten abgesagt, bzw. an anderen Orten durchgeführt werden.
- Im März 2023 traf die Mitteilung ein, dass das Gantrischgebiet in den MagicPass Verbund aufgenommen wurde. Das System funktioniert nun so, dass der günstigste Abo-Preis im Frühling ist. Denn der Pass kann auch im Sommer bei über 30 Destinationen eingesetzt werden. Es ist also eine Schneeversicherung für den Winter in 69 Destinationen. Alle Mitglieder sind nun auf SkierDays angewiesen, alle Pässe sind immer zu registrieren. Nur so erhält das Selital dann auch das Geld ausbezahlt.
- Die hervorragende Zusammenarbeit mit der Jungfraubahn besteht weiterhin, z.B. Unterstützung beim Gägger-Motor, Snowdays des Vereins SchneeMacher in Grindelwald, Gutscheine zum heutigen Erscheinen.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4 Jahresrechnung 2022/2023 und Bericht der Revisionsstelle

Die Jahresrechnung, welche auch auf der Website publiziert war, wird durch Patrick Zuber erläutert:

- Die tiefen Billetteinnahmen resultieren aus den wenigen Betriebstagen.
- Den minimierten Einnahmen werden auch die Ausgaben so gut als möglich angepasst, z.B. weniger Lohnkosten infolge weniger Arbeitstage.
- Das Eigenkapital veränderte sich trotz der dürftigen Saison und einem kleinen Verlust von CHF 1'437.80 nicht wesentlich.

Die CORE Revision AG ist nicht anwesend, der Revisorenbericht war im Geschäftsbericht publiziert. Zusammenfassend:

- Es standen alle Unterlagen zur Jahresrechnung zur Verfügung, es wurden alle Vorschriften bei der Rechnungslegung eingehalten. Die Revisionsstelle kann die Jahresrechnung gemäss dem Revisionsbericht zur Genehmigung empfehlen.

5 Behandlung des Jahresergebnisses

Da es einen kleinen Verlust zu verzeichnen gab und immer noch ein Verlustvortrag besteht, schlägt der Verwaltungsrat vor, auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten.

Der Verwaltungsrat empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung, den Verlustvortrag und den Bericht der Revisionsstelle zusammen zu genehmigen. Es gibt dazu keine Einwände.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung inklusive Verlustvortrag und Revisionsbericht einstimmig.

6 Entlastung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat bittet die Versammlung, die Verwaltungsorgane zu entlasten.

Die Versammlung stimmt der Entlastung einstimmig und mit Applaus zu.

7 Wahl der Revisionsstelle

Die CORE Revision AG, Chännelmattstrasse 9, 3186 Düringen (Eigerstrasse 60, 3000 Bern) stellt sich weiterhin als Revisionsstelle zur Verfügung und der VR schlägt sie zur Wiederwahl vor.

Die Versammlung bestätigt die Wiederwahl einstimmig.

8 Statutenrevision

Die Statutenrevision wurde einstimmig genehmigt. Siehe Protokoll des Notars.

Stephan Lanz dankt dem Notar Mimo Pfander und Patrick Zuber (VR) bestens für die geleistete Arbeit zur Statutenrevision.

9 Anträge

Es trafen bis 30 Tage vor der Versammlung keine Anträge ein. Entsprechend liegen auch keine Anträge zur Behandlung vor.

10 Ausblick auf Saison 2023/2024

- Nach Kündigungen gingen wir auf Mitarbeitersuche, es konnten neue Leute angestellt werden.
- Die blaue Pistenmaschine wurde verkauft. Bei der roten Maschine wurden umfangreiche Service-/Revisionsarbeiten durchgeführt.
- Weitere Unterhaltsarbeiten am Lift werden/wurden ausgeführt, am 04.11.2023 darf gerne mitgearbeitet werden.
- Die erste MagicPass-Saison steht bevor. Im Verlauf des Novembers wird eine Schulung durchgeführt, wobei die aktuell offenen Fragen geklärt werden sollten.
- Aufgrund der Erfahrungen aus den letzten Jahren und angepasst an die Öffnungszeiten des Restaurants Berghütte Selital, wird der Lift auch Montag und Dienstag geschlossen bleiben. Der Betrieb ist somit während der gesamten Saison von Mittwoch bis Sonntag. Bei Anfragen von Gruppen können zusätzliche Tage geöffnet werden.
- Die Frist zur Umwandlung der alten Inhaber- in Namenaktien läuft im 2024 aus. Alle nicht umgewandelten Aktien gehen dann zurück an die Gesellschaft. Dies betrifft rund 20% aller ausgegebenen Aktien.
- Wir freuen uns nun auf viel Schnee und einen schönen Winter!

11 Verschiedenes

Wortmeldungen aus der Versammlung:

- Fritz Jost erkundigt sich, ob es eine Rolle spielt, wie lange ein MagicPass-Besitzer am Lift fährt.
→ Nein, der MagicPass muss einmal pro Skitag registriert werden, ob der Gast dann eine Fahrt macht oder den ganzen Tag fährt, spielt keine Rolle. Es ist aber wichtig, dass die Erfassung gemacht wird, damit dann auch Geld von MagicPass in unsere Kasse fließt.
Das Einlesen muss bei der Kasse gemacht werden, ein Selbstscanning ist nicht möglich.

Der nachfolgende Imbiss ist vom Hotel Restaurant Schwarzenbühl und der Skilifte Selital AG gesponsert. Ein grosser Dank an Familie Hänni für die Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Der Präsident dankt den Anwesenden für das Erscheinen und das entgegengebrachte Vertrauen. Den anwesenden Aktionären und Aktionärinnen wird ein kleines „Anwesenheitspräsent“ übergeben.

Der Präsident wünscht allen einen guten Appetit und anschliessend eine gute Heimkehr.

Schluss der GV 21.00 Uhr

Der Vorsitzende:



Stephan Lanz,
Verwaltungsratspräsident

Für das Protokoll:



Regina Kyburz-Nydegger,
Geschäftsstelle

Toffen, 25. Oktober 2023/kyr